

FORTBILDUNG (FB 02)
28. UND 29. OKTOBER 2009

! ACHTUNG FB 2 WURDE VON MÄRZ AUF OKTOBER VERSCHOBEN!

SEXUELLER MISSBRAUCH UND FAMILIENSYSTEM Traumaorganisierte Systeme nach A. Bentovim

ANMELDESCHLUSS

30. September 2009

REFERENT

Thomas Röhl

Bachelor of Art in Erziehungs- und Sozialen Verhaltenswissenschaften, langjährige Arbeit mit erwachsenen sexuellen Misshandlern, Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Frankfurt, therapeutischer Leiter der sozialpädagogischen Intensivgruppe für sexuell grenzverletzende Jungen des Albert-Schweitzer-Kinderdorf Hanau

INHALT

Dass ein erheblicher Teil sexueller Gewalt gegen Kinder innerhalb der Familiensysteme stattfindet, ist seit langem bekannt. Fachliche Diskussionen zum Thema Sexueller Missbrauch sind jedoch oft auf die Schädigung der Kinder und auf die Herstellung ihres Schutzes und ihrer Sicherheit oder das Vorgehen der Täter/innen fokussiert. In der Fortbildung wird das systemische Modell der Traumaorganisierten Systeme von Arnon Bentovim vorgestellt, wobei Familiensysteme in Fällen von sexuellem Missbrauch im Mittelpunkt stehen werden. Dabei wird besonders betrachtet, wie gewalttätige und missbrauchende Familien „funktionieren“, wie die Dynamik familialer Gewalt die Wirklichkeit und die Wahrnehmungen aller Beteiligten – auch der beteiligten Fachkräfte – verändern. Hilfen bei der diagnostischen Einschätzung dieser Familien werden vermittelt und die Rollen und Aufgaben der beteiligten Helfer reflektiert. Neben der theoretischen Einführung und Praxisbeispielen steht ausreichend Zeit für Diskussion und praxisbezogenen Austausch zur Verfügung.

ZIELGRUPPEN

Fachkräfte aus allen sozialen Einrichtungen, die mit sexuell missbrauchten Kindern und Jugendlichen und deren Familien arbeiten

TEILNEHMERZAHL

max. 25 Teilnehmer/innen

ORT

Dietrich-Brüggemann-Haus
Albert-Schweitzer-Kinderdorf
Am Pedro-Jung-Park 13
63450 Hanau

UHRZEIT

jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

KOSTEN

198 € inkl. Tagungsgetränke
(Gemeinsames Mittagessen in einem nahe gelegenen Restaurant möglich)

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Gerne unterstützen wir Sie bei der Suche eines Hotels in Hanau und Umgebung.

FORTBILDUNG (FB 02)
11. UND 12. MÄRZ 2009

SEXUELLER MISSBRAUCH UND FAMILIENSYSTEM Traumaorganisierte Systeme nach A. Bentovim

TAGESABLAUF

11. MÄRZ 2009

1. Schwerpunkt: Sexueller Missbrauch ist mehr als die Täter-Opfer-Beziehung - Theoretische Einführung in ein systemisches Erklärungsmodell
2. Schwerpunkt: Sexueller Missbrauch ist mehr als die Gewalthandlung - Transgenerationale Prozesse, unsichere Beziehungsmuster, traumatogene Dynamiken

12. MÄRZ 2009

3. Schwerpunkt: Missbrauchsstrukturen sind ansteckend - Besonderheiten in der Arbeit mit/in Trauma-organisierten Systemen
4. Schwerpunkt: Zeit für Sie - Offene Fragen, Praxisbeispiele, Diskussion

ARBEITSZEITEN

09:00 Uhr	Begrüßung / 2 Arbeitseinheiten
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	2 Arbeitseinheiten
12:30 Uhr	Mittagspause (Gemeinsames Mittagessen in einem nahe gelegenen Restaurant möglich)
13:30 Uhr	2 Arbeitseinheiten
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	2 Arbeitseinheiten
17:00 Uhr	Tages-Abschlussrunde - Ende

NÄHERE INFORMATIONEN

Frau Marr / Tel. 06181-2709 18
E-Mail: connect@ask-hessen.de
www.connect-fortbildung.de